

ALLPLAN ARCHITECTURE

NEUERUNGEN IN DER VERSION 2020

HIGHLIGHTS

Ob Treppen, Dächer oder Stahlkonstruktionen: Mit Allplan 2020 geht das Modellieren noch leichter von der Hand. Dazu trägt unter anderem die Bedienung über eine moderne Benutzeroberfläche bei.

Visual Scripting bietet eine grosse Bandbreite an Einsatzmöglichkeiten: vom Modellieren komplexer Formen über das Erstellen von häufig genutzten Objekten bis zu automatisierten Arbeitsabläufen.

Für einen komfortablen Umgang mit Attributen wurden zahlreiche Erweiterungen und Verbesserungen vorgenommen. Unter anderem können Attribute jetzt auch als formatierte Excel-Datei exportiert werden und eine Filterfunktion in der Objektpalette ermöglicht eine bessere Projektkontrolle.

Das neue Plug-in für die Verarbeitung von Punktwolken ermöglicht die Übertragung von Scan-Daten aus unterschiedlichen Formaten nach Allplan. Im Anschluss übertragen Sie ausgewählte 3D-Punkte in Ihr Allplan-Projekt.

Die neue Version Allplan Architecture 2020 setzt ihren Fokus auf die Modellierung. Zum einen wurde der in Version Allplan 2019 erstmals eingeführte Treppenmodellierer ausgebaut, um Bedienerfreundlichkeit und Produktivität weiter zu steigern. Zum anderen gibt es jetzt ein neues Tool zum Modellieren verschiedener Dachtypen mit einer einfach zu bedienenden Benutzeroberfläche auf Basis von Eigenschaftspaletten. Ausserdem wurden zur Unterstützung der BIM-Arbeitsmethode Optimierungen beim Attribut-Management und der Objektpalette vorgenommen.

NOCH PRODUKTIVER ARBEITEN MIT DEM TREPPEN-MODELLIERER

Der mit der Version Allplan 2019 eingeführte Treppen-Modellierer wurde weiter verbessert, um die Bedienung zu vereinfachen und die Produktivität zu erhöhen. So gibt es jetzt z.B. neue Abstandsprofile, mit denen Höhen und Breiten visuell überprüft werden können. Letzteres ist vor allem bei der Arbeit mit komplexen Geometrien von Vorteil. Die Bedienung erfolgt über eine moderne Benutzeroberfläche auf Basis von Eigenschaftspaletten und -griffen.

DÄCHER SCHNELL UND EINFACH MODELLIEREN

Mit dem neuen Dach-Modellierer kreieren Sie konturbasierte Dachflächen mit Hilfe einer modernen Benutzeroberfläche auf Basis von Eigenschaftspaletten. Nachträgliche Änderungen können problemlos vorgenommen werden. Durch die Verknüpfung des Dachmodells mit dem Ebenen- und Flächenmanager verbessert sich die Interaktion zwischen dem Dach und an-

deren Teilen des Gebäudemodells. Auch Dächer mit negativen Dachneigungen werden jetzt unterstützt.

NEUER MODELLIERER FÜR DEN STAHLBAU

Für das Modellieren von einfachen Stahlkonstruktionen ohne Anschlüsse (LOD 300) benötigen Sie keine separate Stahllösung mehr. Stützen und Träger lassen sich über eine moderne Benutzeroberfläche auf Basis von Eigenschaftspaletten und -griffen erstellen und modifizieren.

OPTIMIERUNGEN BEIM ERSTELLEN VON STÜTZEN

Mit dem optimierten Stützen-Werkzeug können Sie nun gefaste oder abgerundete Ecken direkt erstellen, ohne vorher einen eigenen Querschnitt zu definieren. Neben der Zeitersparnis und komfortablen Bedienung wurde jetzt auch das nachträgliche Anpassen der Stützen vereinfacht.

GROSSE ZEITERSPARNIS DURCH ABSTANDS-EBENEN

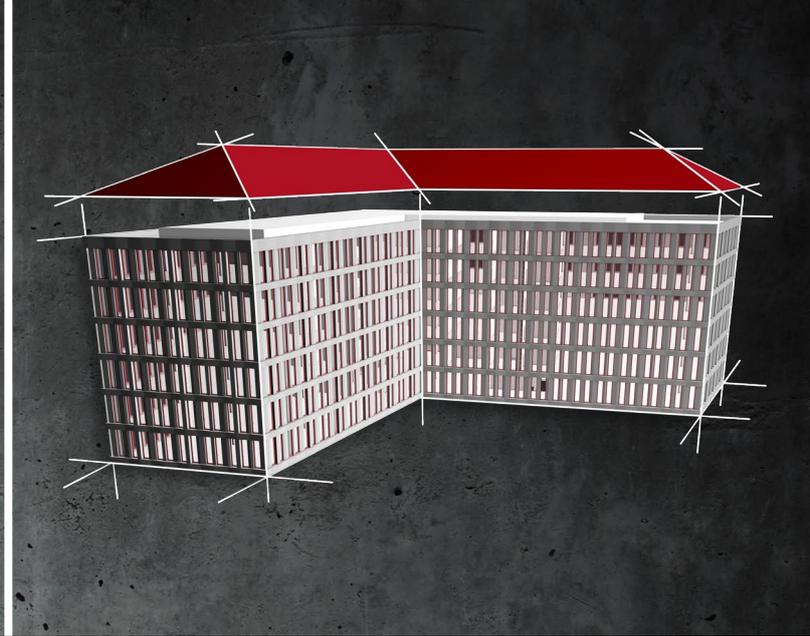
Eine Abstands-Ebene ist mit einer anderen Ebene verknüpft. Bei einer Änderung der Bezugsebene passt sich die Abstands-Ebene automatisch an und damit auch alle mit ihr verknüpften Elemente. Dies funktioniert sogar für mehrere Geschosse gleichzeitig.

MEHR FLEXIBILITÄT BEIM BESCHRIFTEN VON RASTERN

Die Raster in Allplan Architecture 2020 können Sie jetzt genau so beschriften wie Sie es brauchen. Die Beschriftung erfolgt über eine Palette oder direkt im Modell.



Produktiver Arbeiten mit dem Treppenmodellierer



Dächer schnell und einfach modellieren

KOPIEREN ENTLANG EINES BELIEBIGEN PFADES

Mit der Funktion „Kopieren entlang eines beliebigen Pfades“ können Sie Objekte schnell und einfach entlang eines Pfades kopieren und platzieren. Dabei gibt es verschiedene Optionen, mit denen Sie Abstand oder Anzahl der Objekte definieren sowie die Rotation der einzelnen Elemente steuern können.

VISUAL SCRIPTING – DIE ALTERNATIVE ZUM PROGRAMMIEREN

Visual Scripting eignet sich ideal zum parametrischen Modellieren von komplexen Formen, für die Erstellung von häufig genutzten kundenspezifischen Objekten sowie für das Automatisieren von Arbeitsabläufen. Anstatt eine Programmiersprache lernen zu müssen, ordnen Sie einfach Knoten, so genannte Nodes, visuell an und verknüpfen Sie miteinander. Im Vergleich zum Technical Preview wurde in Allplan Architecture 2020 die Benutzeroberfläche verbessert, zusätzliche Nodes eingeführt und weitere bearbeitete Beispiele hinzugefügt.

STIMMUNGSVOLLE RENDERINGS

Mit dem Real Time Renderer in Allplan Architecture 2020 können Sie jetzt verschiedene Lichttem-

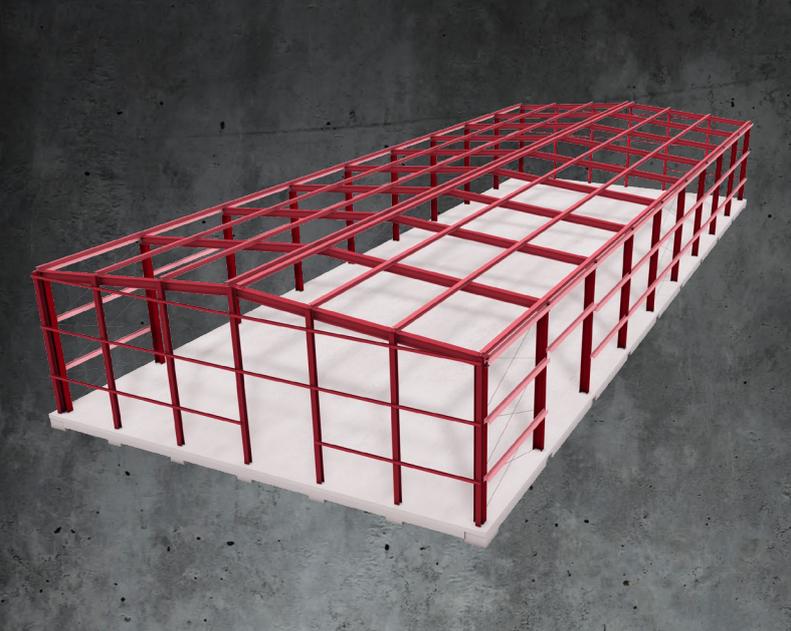
peraturen definieren. Über das Tone Mapping erzielen sie ein wärmeres, neutrales oder kaltes Erscheinungsbild. Der Weissabgleich korrigiert die Farbtemperatur von natürlichen Lichtquellen wie Himmel und Sonne. Und dank der Zwei-Punkte-Perspektive lassen sich Verzerrungen im Handumdrehen beseitigen.

ÜBERZEUGENDE PROJEKTDARSTELLUNG MIT PANORAMA-RENDERING

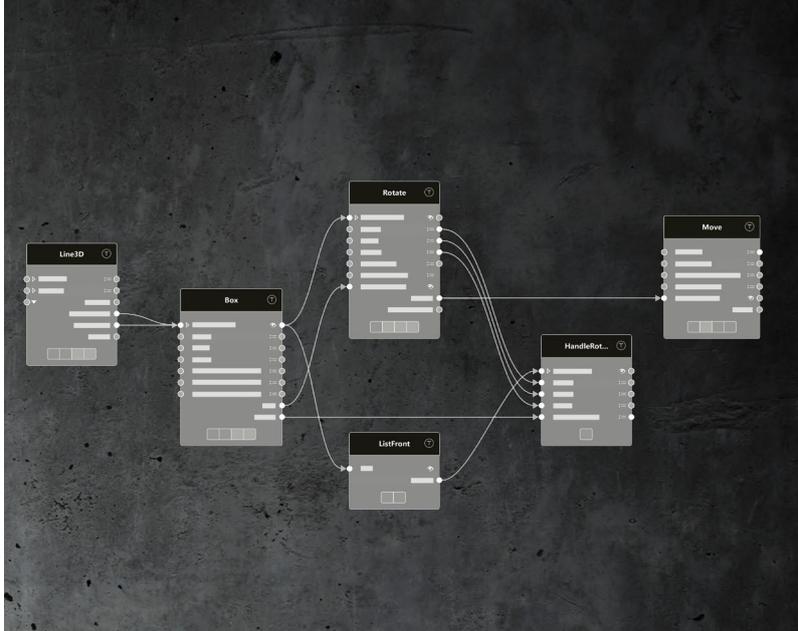
Mit der neuen Panorama-Rendering-Funktion erzeugen Sie ein sphärisches Bild aus einer definierten Kameraposition heraus. Damit können Sie z.B. eine virtuelle Projektbegehung in Form eines Films für Ihren Auftraggeber erstellen, der auf vielen Endgeräten ohne zusätzliche Investition abspielbar ist.

NEUES BEIM UMGANG MIT ATTRIBUTEN

Um den Umgang mit Attributen noch komfortabler und konsistenter zu gestalten, wurden zahlreiche Erweiterungen und Verbesserungen bei der Attributverwaltung vorgenommen. Unter anderem können die Attribute jetzt auch als formatierte Excel-Datei exportiert werden. Zudem wurde die Objektpalette erweitert, so dass Objekte jetzt nach Attribut gefiltert werden können. Die gefilterten Objekte lassen sich zur besseren visuellen



Neuer Modellierer für den Stahlbau



Visual Scripting - die Alternative zum Programmieren

Kontrolle farblich hervorheben. Das Modell selbst kann transparent dargestellt werden. Auf diese Weise lassen sich fehlerhaft zugewiesene Attribute schneller identifizieren.

WORKFLOWS BEI ANSICHTEN UND SCHNITTEN ANGEPAST

Bei den Ansichten und Schnitten wurden zahlreiche Detailverbesserungen vorgenommen. Zum Beispiel können jetzt die Eigenschaften von mehreren Ansichten oder Schnitten gleichzeitig angepasst werden. Dies dient der Optimierung von Arbeitsabläufen.

STETS KORREKTE WERTE MIT DER ASSOZIATIVEN BEMASSUNG

Mit Allplan Architecture 2020 halten Sie Ihre Bemessung immer aktuell. Denn lineare und gekrümmte Masslinien bleiben mit den Objekten verbunden. Bei einer Änderung passt sich die Bemessung daher automatisch an.

NEUER SHORTCUT-DIALOG FÜR MEHR FLEXIBILITÄT

Für einen schnelleren Zugriff auf häufig verwendete Funktionen wurde ein neuer Shortcut-Dialog entwickelt. Damit lassen sich kundenspezi-

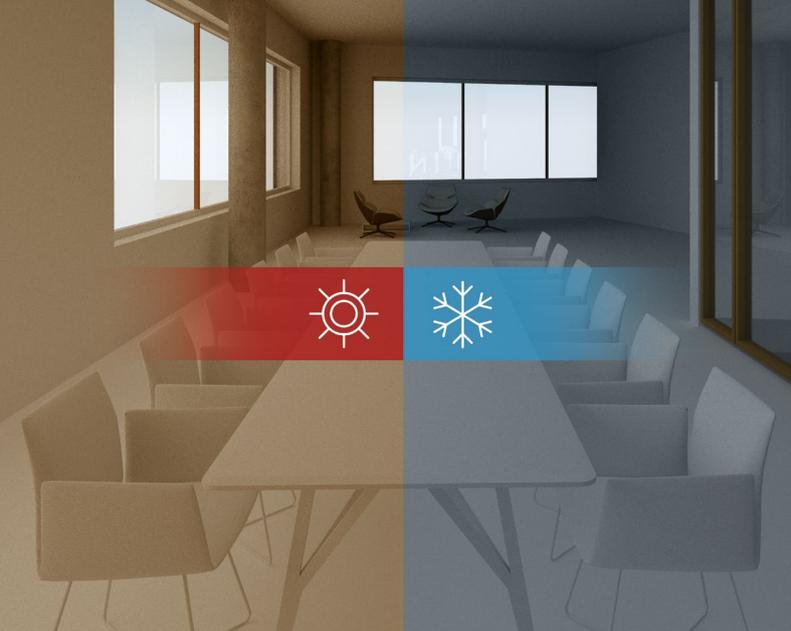
fische Funktionen leichter zuordnen. Der Dialog umfasst folgende Funktionen: Suchen, Sortieren, Filtern, Speichern, Importieren und das Zurücksetzen von Shortcuts.

VERBESSERTE TEAMARBEIT

Mehr Stabilität, mehr Leistung, mehr Benutzerfreundlichkeit. Das sind die Ergebnisse der umfassend optimierten Allplan-Werkzeuge für teamübergreifende Zusammenarbeit, dem Allplan Workgroup Manager und Allplan Share. Neben einem Projekt-Backup wurden vor allem die über das Netzwerk zu übertragende Datenmenge reduziert, was sich spürbar auf die Reaktionszeiten auswirkt.

WEITERENTWICKLUNGEN BEI SCHNITTSTELLEN

Die IFC-Schnittstelle wird kontinuierlich weiterentwickelt. Durch die vollständige Unterstützung von NURBS-Körpern beim Import wurde jetzt der Austausch von Freiformgeometrie verbessert. Ausserdem können unterschiedliche Attribute bei Import und Export korrekt zugeordnet werden. Die SketchUp-Schnittstelle unterstützt jetzt das Format 2018, der CPIX-ML-Export wurde auf die Version 1.7 aktualisiert.



Stimmungsvolle Renderings



Effizientes Arbeiten mit Punktwolken

IMPORT VON UTM-KOORDINATEN

Vermessungsbüros, Behörden und Bauunternehmen arbeiten zunehmend mit UTM-Koordinaten. Aufgrund unterschiedlicher Skalierungen sind diese inkompatibel mit AEC-Software. Für den Datenaustausch waren Planer bisher auf externe Dienstleister angewiesen. Mit den neuen Importfunktionen in Allplan 2020 können Sie diese Koordinatentransformation jetzt selbst durchführen.

EFFIZIENTES ARBEITEN MIT PUNKTWOLKEN

In Zusammenarbeit mit Scalypso wurde ein Plug-in für die Verarbeitung von Punktwolken in Allplan entwickelt. Mit dem im Plug-in enthaltenen Konverter übernehmen Sie Scandaten in unterschiedlichen Formaten, sowohl aus dem herstellerneutralen Format ASTME57 als auch aus den herstellerspezifischen Formaten von Faro, Leica, Rieg, Topcon, Trimble und Zoller+Fröhlich sowie aus ASCII-Formaten. Anschliessend übertragen Sie ausgewählte

3D-Punkte in Ihr Allplan-Projekt. Für die intensivere Nutzung gibt es eine auf die individuellen Bedürfnisse zugeschnittene erweiterte Version. Damit wird es möglich, u.a. automatisch horizontale Schnitte zu berechnen, aus denen sich zeitsparend präzise Grundrisse oder Gebäudemodelle erstellen lassen.

Aktuelle Systemvoraussetzungen unter allplan.com/info/sysinfo

ALLPLAN Schweiz AG > Hertistrasse 2c > 8304 Wallisellen
Tel: +41 44 839 76 76 > info.ch@allplan.com > allplan.com

